

# RS OGH 1955/2/23 1Ob115/55, 3Ob220/73, 3Ob138/83

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.02.1955

## Norm

EO §355 Abs1 VIIIa

## Rechtssatz

Die Auswahl der Strafart liegt im Ermessen des Gerichtes, das sich derjenigen Strafen zu bedienen hat, deren Festsetzung voraussichtlich am schnellsten zu dem Ziele führt, den Verpflichteten vom Zu widerhandeln gegen das Verbot des Exekutionstitels abzuhalten.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 115/55  
Entscheidungstext OGH 23.02.1955 1 Ob 115/55  
Veröff: SZ 28/51
- 3 Ob 220/73  
Entscheidungstext OGH 20.12.1973 3 Ob 220/73  
Beisatz: Rekursantrag muß bei Geldstrafe nicht Angabe des angestrebten Betrages der Geldstrafe enthalten. (T1);  
Veröff: EvBl 1974/126 S 269
- 3 Ob 138/83  
Entscheidungstext OGH 16.11.1983 3 Ob 138/83  
Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 56/163

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0004462

## Dokumentnummer

JJR\_19550223\_OGH0002\_0010OB00115\_5500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>